

Stadt+Grün



DAS GARTENAMT

Öffentliche Kunst

Kunst wirft Fragen nach der eigenen ästhetischen Erfahrung auf. Die Auseinandersetzung mit der Kunst im öffentlichen Raum ist ein zur Identifizierung mit dem Werk gehörender Prozess.

Prärie in der Stadt

Angesichts sinkender Mittel für die Pflege von Pflanzungen erscheint es verlockend, das Füllhorn der amerikanischen Prärie über die deutschen Städte auszuschütten. Oder ist es vielleicht doch eine Büchse der Pandora?

Alleensanierung in Jersbek

Hecken, Bosketts und Alleen bilden die Grundstruktur des Gutsparks Jersbek aus dem 18. Jahrhundert. Die 250 Jahre alten Allee-Linden galt es, in denkmalpflegerisch wünschenswerter Weise zu sanieren.

7

Juli 2005



L. Wessolly, M. Erb
**HANDBUCH DER
 BAUMSTATIK UND
 BAUMKONTROLLE**

272 Seiten, 560 vierfarbige
 Zeichnungen, 42 vierfarbige
 Diagramme, 24 Tabellen.

ISBN 3-87617-093-1

€ 102,-



H. Balder, K. Ehlebracht, E. Mahler
**STRASSEN
 BÄUME**

Planen – Pflanzen – Pflegen am
 Beispiel Berlin

240 Seiten, 232 farbige
 Abbildungen, 11 Tabellen,
 23 Strichzeichnungen

ISBN 3-87617-090-7

€ 100,-

Dieses Buch soll dem für Bäume Verantwortlichen dienen, zielgerichtet, nachvollziehbar die Sicherheit der Bäume zu beurteilen, um der Verkehrssicherungspflicht nachzukommen. Es basiert auf langjähriger Forschungsarbeit und gutachterlicher Praxis der Autoren. Mit ihm wird der Nutzer in die Lage versetzt, in der Technik allgemeingültige Regeln für die Sicherheit einer Konstruktion auch bei Bäumen anzuwenden. Das Buch dient ebenso der Feststellung der statischen Gegebenheiten mittels der Methode der Statisch Integrierten Abschätzung (SIA) wie der Behebung von Sicherheitsmängeln durch den Baumpfleger mit Hilfe eines gezielten Schnittes oder statischer Hilfsmittel wie der Kronensicherung. Eine richtig angesetzte, auf statischen Regeln beruhende Baumkontrolle erhöht die Sicherheit, erhöht die Standzeit der Bäume, senkt die

Kontrollzyklen und damit die Kosten in der Baumpflege.

Aus dem Inhalt:

- Die Baumzeit – Die Fabrik Baum
- Der junge Baum – Entwicklungsstörungen
- Der große Baum – Die Statik
- Der alte Baum – Die Sicherheit im Alter
- Der greise Baum – Spezifisches Versagensverhalten von greisen Bäumen
- Die Diagnose
 - Die Gesundheitsbeurteilung
 - Die Sicherheitsbeurteilung
 - Die Baumwertermittlung
- Konsequenzen für die Baumpflege
 - Die Abwägung der Maßnahmen
 - Die Fäulnis- und Krankheitsbekämpfung
- Anhang
 - SIA-Tabelle
 - Übersicht über die Diagnoseverfahren der Bruchsicherheit
 - Übersicht über die Diagnoseverfahren der Standsicherheit

Dieses Fachbuch behandelt die schwierigen Lebensbedingungen von Straßenbäumen, deren Schutz und Pflege auf der Grundlage neuester Informationen und Handlungsempfehlungen, wie sie in dieser Form bislang noch nicht veröffentlicht wurden.

Am Beispiel Berlin werden umfassend und wissenschaftlich auf dem aktuellsten Stand alle Themenbereiche rund um den Straßenbaum behandelt. Die Autoren legen erstmals ein Fachbuch vor, das Planung, Ausführung und Pflege von Straßenbaumstandorten interdisziplinär verbindet.

Die vielfältigen positiven und negativen Erfahrungen Berlins in Forschung und Praxis können wegweisend für andere Regionen und Städte der Bundesrepublik sein.

Aus dem Inhalt:

- Historische Entwicklung des Straßenbaumbestandes in Berlin
- Straßenbaum und Gestaltung
- Lebensbedingungen von Straßenbäumen
- Erfassung und Überwachung des Gesundheitszustandes von Straßenbäumen
- Neue Strategien zur Straßenbegrünung
- Baumpflanzungen
- Pflege von Straßenbäumen
- Baumbiologische Zusammenhänge als Grundlage für ein modernes Pflegekonzept
- Schutz von Straßenbäumen bei Baumaßnahmen
- Sanierung von Straßenbaumstandorten
- Straßenbaum und Recht
- Straßenbaumliste
- Diagnosetafeln zur Schadensansprache von Baumschäden.

Bestellungen



PATZER VERLAG · Postfach 33 04 55 · 14174 Berlin · Telefon 030/89 59 03-56 · Telefax 030/89 59 03-17

Juli 2005

54. Jahrgang

Organ der Ständigen Konferenz
der Gartenamtsleiter
beim Deutschen Städtetag



Peter Funken

Möglichkeiten und Probleme in einem besonderen Feld

Ein Plädoyer für Kunst im öffentlichen Raum

7

Cornelia Lentz und Elke Kruse

Lust auf das Unbekannte

Dynamische Pflanzenentwicklung als Grundlage
von Entwurfskonzepten

11

Beate Hüttenmoser

Staudenpflanzungen unter Kostendruck, Teil 1

16

Norbert Kühn

Präriepflanzen in der Stadt –

Kritische Reflexion eines neuen Trends, Teil 1

22

Ingmar Guldner

Wagnis und Erfolg

Der Präriegarten im Berggarten Hannover-Herrenhausen

29

Hans Öttl

Grüne Streicheleinheiten für den Kurgast

Viel Grün für die ganzheitliche Genesung in Bad Füssing

33

Viola Krug-Gbur und Petra Derksen

Von Schönen Orten – Brandenburgs Gärten

38

Burkhard von Hennigs

Die Sanierung der Alleen im Jersbeker Gutspark

42

Gerhard Doobe

Erfahrungsbericht zum Hamburger Baumkataster

48

Renate Scheer

... stachlig wie ein Igel, glatt wie ein Spiegel?

Die Kastanie ist der Baum des Jahres 2005

52



BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegt ein
Prospekt der Firma RINNTECH,
69126 Heidelberg, bei.
Wir bitten unsere Leser um
Beachtung!

Veranstaltungen	2
Mitteilungen · Notizen · Hinweise	3
Autorenverzeichnis	6
Impressum	6
Persönliches	58
Fachliteratur	58
Recht	60
Technik und Wirtschaft	62

VERANSTALTUNGEN

Wann	Wo	Was	Informationen
bis 28. 8.	Hamburg	StadtNatur. Unterwegs in Hamburger Landschaften. Ausstellung	www.museum-der-arbeit.de
bis 11. 9.	Leipzig	Heimat, Moderne, Experimentale 1. Ausstellung	Galerie für Zeitgenössische Kunst
bis 9. 10.	Flensburg	Historische Gärten und Gartendenkmalpflege in Schleswig-Holstein. Ausstellung	www.dggl.org
bis 16. 10.	Ismaning	Zur BUGA 2005: Gestaltete Natur. Vom Landschaftsgarten zur künstlerischen Avantgarde. Ausstellung	Kallmann-Museum, www.aktuell.ismaning.de/buga_veranst
13. 7.	Stuttgart	Aktivierung der Wirtschaft in der lokalen Agenda – Möglichkeiten für Städte und Gemeinden. Fachtagung	www.umweltakademie.baden-wuerttemberg.de
14. 7.	Regensburg	Rechtliche Argumentation im Naturschutz. Fachtagung	Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege, Tel. +49-86 82-896 30, anmeldung@anl.bayern.de, www.anl.bayern.de
16. 7.	Stuttgart	Villengärten des 19. Jahrhunderts – vergessene Denkmäler? Kolloquium	www.dggl.org, tangermann-grass.dggl@arcor.de
18.–22. 7.	Berlin	Internationaler Spielraum-Kongress „Spielend leben lernen“	www.dggl.org, dggl-bund@t-online.de
21. 7.	Leipheim bei Ulm	hortimundo! – Süddeutsche Baumschulmesse	Gesellschaft zur Förderung des badischen Gartenbaus mbH, www.hortimundo.de
25. 8.	Bielefeld	Gartenkunst in Oberfranken. Vortrag	DGGL Landesgeschäftsstelle Westfalen, Tel: +49-52 41-82 21 21, www.dggl.org
28. 8.	Berlin	Ortstermin: Die Gärten der Welt im Erholungspark Marzahn	dgglberlin@aol.com
1.–3. 9.	München	Deutscher Gartenbautag 2005	www.zvg.de
3.–4. 9.	Geisenheim	Tage der offenen Tür – Forschungsanstalt Geisenheim	Forschungsanstalt Geisenheim, Tel. +49-67 22-50 22 02, info@fa-gm.de, www.forschungsanstalt-geisenheim.de
5.–6. 9.	Berlin	Der Villen- und Landhausgarten in Berlin – eine Aufgabe der Denkmalpflege. Fachtagung	www.dggl.org, dggl-bund@t-online.de
6.–7. 9.	Osnabrück	23. Osnabrücker Baumpflegetage	www.baumpflegetage.de, buero@nwaev.fh-osnabrueck.de
8.–10. 9.	Berlin	30 Jahre Europäische Stadt – Rückblick und Ausblick. Internationaler Kongress	www.ceunet.de
11. 9.	bundesweit	Tag des offenen Denkmals	www.tag-des-offenen-denkmals.de
11. 9.	Falkensee	Landesgartenschau über Ländergrenzen hinweg – ein Traum? Vortrag	www.dggl.org
12.–13. 9.	Berlin	Umweltprüfverfahren in der Stadt- und Regionalplanung. Fachtagung	Technische Universität Berlin, www.fk6.tu-berlin.de
12.–14. 9.	Paris (F)	Jardin Et Paysage 2005. Messe	www.jardin-paysage.com
14.–16. 9.	Friedrichshafen	Play and Leisure. Messe	www.messe-friedrichshafen.de
15. 9.	Waldshut	Praktischer Natur- und Umweltschutz durch Bauhöfe, Stadtgärtnereien und Straßenmeistereien. Fachtagung	www.umweltakademie.baden-wuerttemberg.de
15.–17. 9	München	Perspektive Kulturlandschaft. Symposium	www.bmvbw.de
16. 9.	Greifswald	5. Fachtagung Kulturgut Park und Landschaft	www.dggl.org, proske.steinhausen@t-online.de
19.–21. 9.	Laufen	Aktuelle Vollzugsfragen beim VNP für Fach- u. Verwaltungskräfte der höheren und unteren Naturschutzbehörden. Fachtagung	Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege, Tel. +49-86 82-896 30, anmeldung@anl.bayern.de, www.anl.bayern.de
19.–23. 9.	Regensburg	Landscapes, ecosystems and populations – dynamics, functions and conservation. Jahrestagung der Gesellschaft für Ökologie	Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege, Tel. +49-86 82-896 30, anmeldung@anl.bayern.de, www.anl.bayern.de
26.–27. 9.	Kulmbach	Erfolgskontrolle von Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen. Seminar	Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege, Tel. +49-86 82-896 30, anmeldung@anl.bayern.de, www.anl.bayern.de
27. 9.	Stuttgart	Durch Kommunikation und Marketing zum Erfolg. Baustein VI: Zeitmanagement und Arbeitstechniken. Seminar	www.umweltakademie.baden-wuerttemberg.de
28.–29. 9.	Großbeeren	Verkehrssicherheit und Baumkontrolle. Seminar	www.institut-fuer-baumpflege.de
28.–29. 9.	Schneverdingen	Erfolgskontrollen bei Fließgewässerrenaturierungen – Erfahrungen, Anforderungen und Methoden. Fachtagung	Alfred Toepfer Akademie für Naturschutz (NNA), Tel. +49-51 98-98 90 76, nna@nna.niedersachsen.de, www.nna.de
29. 9.	Berlin	Berliner Baumforum	TFH Berlin, info@datenbankgesellschaft.de
29. 9.–1.10.	Bamberg	Internationale Orangerietagung	Arbeitskreis Orangerie e. V., heinrichhamann@web.de